

Wunsch ist Wunsch: Wundersame Regale (Teil 2 von 5): Basconas Bewegbares Bücherregal

von [d6ideas](#)

Dieses ist der zweite Teil der Erfüllung von [Stefan Ohrmanns](#) Wunsch. Den ersten Teil findet ihr [hier](#).

Basconas Bewegbares Bücherregal

Der bibliophile Kaufmann Bascona hatte sich den Zorn des Landesherrschers zugezogen, so dass er es vorzog mit samt seiner ganzen Habe in ein anderes Land auszuwandern. In seinem neuen Domizil hatte er aber nicht genügend Platz für seine umfangreiche Büchersammlung und das an dem Ort herrschende Klima war auch Gift für seine Bücher. So beauftragte er einen Magier, damit dieser ihm Abhilfe für sein Problem schaffe.

Der Zauberer benötigte für seine Lösung unter anderem zwei frei stehende Regale aus Basconas Besitz. Das eine Regal stellte er an eine Wand. Das zweite positionierte er genau davor, so dass sie genau hintereinander standen. Das vordere Regale stellte er dabei auf versteckte Rollen, so dass es von dem hinteren Regal weg nach vorne gezogen werden konnte.

Dann band er ein tragbares Loch an beide direkt hintereinander stehenden Regale. Wenn Bascona ein Befehlswort und eine Regalreihe beim Wegrollen des ersten Regals sagte, füllte sich das dahinterstehende bis dahin leere Regal mit den Büchern aus der gewünschten Regalreihe seiner Bibliothek.

Durch die vergangenen Jahrzehnte ist der Name des Zauberers, der die ersten Regale dieser Art und in zahlreicher Anzahl erstellte, in Vergessenheit geraten. Seine Schöpfungen sollten später nach seinem Auftraggeber und dessen Geschichte als Basconas Bewegbare Bücherregale bekannt werden.

Nur wenige Zauberer übernahmen später diese Regalkreation für ihre eigenen Bibliotheken, aber bei anderen reichen Kaufleuten erfreuen sich Basconas Bewegbare Regale sehr großer Beliebtheit. Sie nutzen diese Regale zum Lagern ihrer Waren. Weil der extradimensionale Raum, in dem die in das Regal gelegten Waren lagern, luftleer ist und man neben dem Befehlswort auch die Systematik, mit der der Eigner die Waren einsortiert hat, kennen muss, sind diese Lagerräume besonders diebessicher.

Je nach Zauberer füllt das leere hintere Regal ein unsichtbarer Diener, ein gebundener Teufel oder ein Untoter. Bei einer legendären Version von Basconas Bewegbarem Bücherregal, dem ersten, das der Zauberer für einen anderen Kunden als Bascona anfertigte, sollen die sich explizit gewünschten Dinge im ersten Regal liegen. Dieses Regal ist aber nach einer Plünderung des Stadt, in der dieser Kunde, ebenfalls ein Kaufmann, damals residierte, verschollen. Das Regal ist nur als die geheime Bibliothek des Salakar bekannt. Ob der sehr reiche Kaufmann

Salakar neben Büchern auch noch andere Gegenstände in seinem Regal lagerte, ist nicht bekannt, aber es wird von vielen Schatzjägern angenommen.

Für den SL

Ein noch junger Priester des Gottes des Wissens hat von seinem Vorgesetzten die Aufgabe bekommen, den Namen des Zauberers herauszufinden, der Basconas Bewegbares Bücherregal ursprünglich erfunden und erschaffen hat. Der junge Priester und die Spielercharaktere, die ihm möglicherweise bei seiner Aufgabe helfen wollen, wissen nicht, dass der Vorgesetzte von der Diebesgilde erpresst wird. Mit dem Namen des Zauberers hofft die Diebesgilde eine Hintertür zu den von diesem Zauberer gefertigten Basconas Bewegbare Bücherregale zu finden, so dass man diese ohne Kommandowort öffnen kann.

Ein Sammler möchte Salakars geheime Bibliothek besitzen und beauftragt die Spielercharaktere mit der Suche. Neben den Spielercharakteren sind auch noch zahlreiche andere Schatzjäger hinter der geheimen Bibliothek her. Alle Zauber, um das Regal zu lokalisieren oder die Götter zu dem Thema zu befragen, schlagen fehl. Was enthält das Regal, dass selbst die Götter das Regal nicht wieder finden lassen wollen?

Dieser Artikel ist auch [online](#) zu finden.